

Fasnacht 1997



Dr Wurm isch drinn.....

Z'Basel isch d'Staatskasse leer
das steert uns alli seer
wägedämm mien neyi Vorsätz aane
as me e besseri Zuekunft ka plaane
in alle Departemänt foot me a dängge
wie me in Zuekunft s'Gäld nit duet verschängge

Dr Chef vom Baudep het pletzlig en Idee
är maint das brächti fir alli viil mee
wenn me uff alle Dächer und Terrasse
sich im neye Dängge a wurd passe
me sott-i pflanze und e Garte aaleege
denn wurd sich ebbis Positivs beweege

Guet fir-d Urmwält wär-i das Ganze
wenn de alles meeglige wurd-isch pflanze
d'Luft kennt-i do derfoo nur profidiere
wenn-s uf de Hiiser wurd vegetiere
me kennt in Basel widder besser woone
wägge dämm wurd sich s'Ganze loone

Au der Eymann vom Gwärbverband
dänggt sich: das ligt uf dr Hand
me sott die guet Idee grad unterstütze
will das unsre Mitglieder duet nütze
d'Gärtner dien sich bi uns organisieren
und kenne denn vo däm profidiere

D'Spängler derf me do au nit vergässe
au si verträte s'gliich Interässe
d'Dächer miest me jo ney mache
as si unter dr neye Lascht nit zämmegrache
also duets au die grad interessiere
wenn me sie wurd integriere

E halbi Million wurd d'Staatskasse locker mache
zem die Hiiser ney z'bedache
vierzig Prozänt wurd d'Stadt dra zaale
im Glaibasel, Gundeli und in dr Spaale
wägge däm geen mir nadiirlig gäm in d'Hoose
bi dr Aggzion fir Raase, Baim und Roose

Zwar drugge d'Birger zer Zyt au greeseri Sache
wom-e dergege no viil sot mache
sigs dr Fremdehass, s'Eyds oder d'Drooge
wo me-s gärm gsächti, si wäre ändlig behoobe
Was die ney Novartis uns duet uftische
isch fir dr Birger au zimmlig bschisse

Und jetzt duet uns dr Christoph das empfääle
und dängt as men-en den au widder wurd wäale
ebbis het är aber do derby nit rächt yberleggt
will in däm fruchtbare Boode dr Wurm drinnsteggt
dä duet sich winde und alles ummegraabe
und das kennt emänd im Stutz no schaade

Dä Wurm steggt sini dräggigi Naase
in alles Meeglige iine nit numme in Raase
nai är läbbt sogar in de Haim fir die Alte
und will derfir grad 10 Millione bhalte
derfoo duet zwar niemerds profidiere
numme dr Christoph duet s'Jmitsch verliere

D'Staatsdiener schleen sich uf em Wurm si Sytte
dä losst sich nadiirlig nit lang bitte
passed uff, dr Stutz will as iir me mien schaffe
und dra geen jetzt wie d'Affe
au weniger sölle d'Arbet jetzte mache

fertig ischs, mit am Arbeitsblatz bache

Mit de Abfäll wo in d' Verbrennig kemme
kunnt dä Wurm au dert aane und duet sich nit hemme
e neye Oofe will me uf privater Basis plaane
e so brächt me au fir das mee Stitz jetzt aane
au das will dä Wurm uf jede Fall verhindere
will das si Yfluss stark würd mindere

Dä bees Wurm het ebbe welle
as im Christoph Stutz sini Gselle
nimm die glich Mainig dien pfläage
das wär fir ihn kai guete Sääge
me beschliest - wenn mer nime derfe pfuuse
fliegt bi de näggscht Waale unsere Chef grad uuse

Jetzte miend-er nimme lang roote
är isch bi de Waale uusegflooge
z'grien het dä Schwarz halt dänngt
doorum het-s em nimme glängt
wenn die ney Rot jetzt s'Graue will bibhalte
denn bliibt halt Alles widder bim Alte

D'Ladäärneusstellig isch vom Mändig znacht, em 17. Hornig bis
em Mittwuch demorge, em 19. Hornig 1997 uff em Minschterplatz.
Mr fraien is uff Ihre Buech.